

DZUG e.V.
Forsterstr. 29
06112 Halle/Saale
Telefon: +49 (0) 345 122 9889 9
Telefax: +49 (0) 345 122 9889 1
E-Mail: email@dzug.org
Internet: www.dzug.org

Protokoll

Vorstandssitzung DZUG e.V. 11.08.2007, Halle (Saale)

Protokoll: V. Bachschneider

Anwesend:

C. Theune, J. Hauser, A. Jung, J. Vagelpohl, C. Kreutzer, V. Bachschneider

Entschuldigt:

J. Hasecke, M. Ihde

Gast:

V. Schiele

Beginn:

10:20 Uhr

Der Vorsitzende eröffnet um 10:20 Uhr die Sitzung, die Beschlußfähigkeit wird festgestellt.

Im Durchgang durch das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung ergeben sich folgende offene Aufgaben:

- Das Anschreiben an Mitglieder / Dienstleiter wurde noch nicht gefertigt / versandt.
- Die Änderung am Mitgliedschaftsantrag wurde noch nicht eingearbeitet.

TOP 1 Nachbereitung Tagung

Christian Kreutzer berichtet, daß die Abrechnungen der Tagung in Potsdam weitgehend abgeschlossen sind und die Tagung voraussichtlich in Summe kostendeckend war. Besonders schwierig und nach wie vor nicht komplett abgeschlossen ist die Abrechnung des Sprint. Die eingereichten Unterlagen zu Ein- und Ausgaben samt Kommentaren erschweren eine darstellbare Abrechnung erheblich und genügen einer Kassenführung nicht.

Die Feedbackformulare sollten etwas differenzierter Rückmeldungen erheben und mit der Tagungsmappe ausgeteilt werden. Aus dem gesamten Feedback kristallisiert sich insbesondere der Wunsch nach mehr Workshops heraus.

Christian Theune trägt unter <http://www.dzug.org/tagungen/tagungsplanung> weitere Stichpunkte für die künftige Tagungsplanung zusammen.

Der Vorstand diskutiert darüber, ob die thematische Fokussierung sich mit dem Publikum getroffen hat. Es wird festgestellt, daß in Mehrheit Stammpublikum vertreten war. In der jetzigen Konstellation des DZUG e.V. kam der Verein, was Umfang und Abdeckung der Tagung in Potsdam angeht, an seine Grenzen.

TOP 2 Außenpräsentation

CD

Veit Schiele hat einen Rahmen für Corporate Design Richtlinien eingerichtet (<http://www.dzug.org/marketing/corporate-design>). Der Entwicklungsprozeß braucht Zeit und wird u.a. durch Konkretionen auf Grundlage des gegebenen Standes vorangetrieben. Ziel ist es, bereits bei der nächsten Tagung Teile des CD aufnehmen zu können. Insgesamt wird dies ein iterativer Prozess bleiben und es wurde Interesse geäußert, die sich entwickelnde Positionierung der DZUG in diesen Prozess zu integrieren.

Werbemittel

Plone- und Zopeflyer sind noch vorhanden. Es wird diskutiert, ob der DZUG e.V. Grok als Zopetechnologie vermarkten soll. Der Vorstand ist sich bewußt, daß das Grok-Projekt mit seinem Maskotchen und Eigenmarketing sehr zielgruppenspezifisch ist und der Tenor des Zopemarketing auf der Komponentenarchitektur liegen muß. Im Hinblick auf einen Grokflyer (RZUG-Rheinland) besteht für den Verein zur Zeit kein Handlungsbedarf.

Website

Defizite bestehen insbesondere noch im Strukturbereich, der Frontpage und der Navigation. Google indiziert momentan noch <https://members.zope.de> - was unerwünscht ist. Jens Vagelpohl wird hierzu robots.txt entsprechend anpassen.

TOP 3 Ausbildung / Schulung

Fragebogen

Der Fragebogen ist erstellt, wurde aber noch nicht versandt. Es liegt auch noch keine vollständige Versandliste vor. Im September soll der Fragebogen ausgereicht werden.

Trainer

Der Vorstand diskutiert ausführlich über die Entwicklung von verbindlichen Curricula, Trainerprädikaten und hierzu nötigen Prozeßen. Eine Orientierung an der Ausbilder- und Auszubildenden-Ausbildung des IHK wird ins Gespräch gebracht. Fachcurricula sollen in Workshops zusammen mit den Trainer-Aspiranten ausgearbeitet werden.

Ausbildung / Berufsakademien

Die DZUG will Berufsakademien durch Benennung von Ausbildern unterstützen.

In der Arbeitsgruppe "Ausbildung" soll an einer Handreichung für Firmen gearbeitet werden.

TOP 4 Hochschulgruppe

Janko Hauser berichtet von den Fortschritten beim bevorstehenden Hochschulworkshop. Die Hochschulgruppe arbeitet selbständig, der Fragebogen zum Zope-Einsatz an Hochschulen muß noch erstellt werden.

Das besondere Gewicht der Hochschulgruppe für die DZUG ergibt sich durch die Größe der Zopeanwendungen, die Menge der Teilnehmer, die Verankerung in Forschung und Lehre, das strategische Maß der Entscheidung für Zope und den Zugang zu in Ausbildung befindlichen IT-Fachkräften.

Ziele des DZUG e.V. im Blick auf die Hochschulgruppe sind:

- Ergebnissicherung von Content
- Bestand der Gruppe wahren
- Kommunikation der Gruppe stärken
- Gruppe für Neuzugänge offenhalten
- Den Bestand der Gruppe als Werbemaßnahme einsetzen

TOP 5 Kontoverwaltung

Die Übernahme der Kontoverwaltung bei Veranstaltungen regionaler Gruppen durch den DZUG e.V. kann fallweise erfragt werden.

TOP 6 Tagung 2008

Der Vorstand diskutiert sehr ausführlich über eine Bewerbung für die Ploneconf 2008. Es wird eine Entscheidungsvorlage gefertigt, über die im Laufe der nächsten Wochen befunden wird. Danach wird die Tagungsplanung 2008 über die Orga-Liste weiter betrieben.

TOP 7 Entwicklung der Mailingliste

Es wird ein signifikanter Einbruch in der Anzahl der Postings auf zope@dzug.org seit März 2006 festgestellt. Der Einbruch fällt mit der Umstellung von Mailboxer auf Mailman zusammen, hier wird nach möglichen Unterschieden in der Aufbereitung der Datenbasis geschaut.

TOP 8 Zope Foundation

Die Arbeit an den Statuten innerhalb der Zope Foundation stagniert zur Zeit. Christian Theune wird nachfragen, was Sachstand im Blick auf eine Beauftragung seiner Person ist. Zukünftig wird er für den DZUG e.V. an den Telefonkonferenzen der Zope Foundationen teilnehmen.

TOP 9 Finanzen

Der DZUG e.V. steht zur Zeit mit 3700 Euro im Haben.

TOP 10 Messen

Systems 2007

Zur Systems 2007 werden zwei Modelle abgeprüft: ein reiner DZUG-Stand und alternativ dazu ein Gemeinschaftsstand mit Firmen. Christian Kreuzer erfährt die Preise für die beiden Modelle in der nächsten Woche.

Froscon 2007

Jan Ulrich Hasecke vertritt dort die DZUG und kümmert sich um die Organisation des Standes.

TOP 11 Deutschsprachige Zope-Blogs

Die Website soll durch die Syndizierung von deutschsprachigen Zope-Blogs mit weiterem aktuellen Content bereichert werden. In diesem niedrigschwelligen Zugang wird eine Chance gesehen eine größere Anzahl von Redakteuren einzubeziehen.

TOP 12 Assistenz

Die Stelle aus der die Assistenz für den DZUG e.V. bedient werden soll ist ausgeschrieben aber noch nicht besetzt.

TOP 13 Informationsschrift

Es wird versucht, zur Systems 2007 eine Informationsschrift / Messezeitschrift "Zope-News" herzustellen.

TOP 14 RZÜGE

Betreuung

Thomas Förster ist anzufragen, ob er die Betreuung der RZÜGe an Henriette Krech abgegeben hat.

Darstellung

Zur Zeit sind die RZÜGe über die Navigation der Website faktisch nicht erreichbar. Es besteht dringend Handlungsbedarf.

Einbindung

Der Beauftragte des DZUG e.V. für die RZÜGe ist ständiger Gast bei den Vorstandssitzungen.

Christian Theune beschließt um 17:00 Uhr die Vorstandssitzung